

BRW lädt Anwohner am 12.09.2024 zu einer Begehung mit Experten ein

Ökologische Aufwertung der Anger im Bereich des Cromford-Wehrs, der Cromford-Wiesen und im Poensgen-Park

In den letzten Monaten hat sich einiges getan an der Anger im Bereich des Cromford-Wehrs. Und der Bergisch-Rheinische Wasserverband führt ab Herbst weitere Arbeiten an einem direkt anschließenden Gewässerabschnitt durch.

Die Anwohner/innen im Bereich der Gewässermaßnahmen sind herzlich eingeladen, sich den bereits abgeschlossenen Teil der ökologischen Gewässermaßnahme direkt an der Anger anzusehen und sich den Sinn und Zweck von Experten des BRW erläutern zu lassen.

Thema wird ebenso die voraussichtlich im Herbst beginnende Gewässerunterhaltungsmaßnahme im Bereich des Poensgen-Parks sein. Eine ausführliche Karte und Erklärungen geben zumindest schon einen Ausblick auf die anstehenden Arbeiten an der Anger.

Fragen zu den ökologischen Gewässermaßnahmen sind ausdrücklich erwünscht.

Am 12. September um 16:30 Uhr empfängt der BRW deshalb interessierte Bürger/innen und nimmt sie mit auf eine Exkursion entlang der Anger.

Der BRW bittet um Anmeldung zur Begehung

per Mail an brw@brw-haan.de oder telefonisch unter 02104 6913-0.

Und noch ein kleiner Hinweis: Bitte zur Begehung unbedingt festes Schuhwerk tragen.

Zum Stand der Dinge und den weiteren Arbeiten am Gewässer:

Gemeinsames Ziel der Maßnahmen ist die Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit und strukturelle Entwicklung der Anger, das heißt Fische können nach Abschluss der Arbeiten die Anger auf- und abwandern und Kleinstlebewesen und Pflanzen finden hier einen hochwertigen Lebensraum.

Hierfür wurde vor Kurzem am Wehr Cromford ein mehr als 120 Meter langes

Umgehungsgerinne (ein parallel verlaufender zusätzlicher Gewässerlauf) hergestellt. Das denkmalgeschützte Stauwehr blieb dabei erhalten, hierüber fließt nur noch ein kleiner Teil des Wassers. Der größte Teil des Wassers wird jetzt über das Umgehungsgerinne geleitet, das zur Überwindung des Höhenunterschiedes von etwas über einem Meter mit einer Sohlgleite ausgestattet ist.

Weitere Maßnahmen zur Gewässerentwicklung werden im anschließenden Gewässerabschnitt auf einer Länge von 450 Metern durchgeführt. Im Bereich der Cromford-Wiesen wird das rechtsseitige Ufer abgeflacht und die Anger durch strukturverbessernde Maßnahmen wie Sohlanpassungen und den Einbau von Totholz aufgewertet. Im Poensgen-Park soll ein Uferstreifen angelegt und das Gewässer ebenfalls strukturell verbessert werden.